



# Gottesdienst elementar

Qualifizierung von neuen  
„Lektoren und Lektorinnen“ in Nordbaden

-

Ehrenamtliche gestalten Gottesdienste und Andachten

## Inhalt

1. Idee und Perspektive ..... 2
2. Der Qualifizierungskurs  
(Pilotprojekt Jahreskurs 2022/2023) ..... 3
3. Kurzbiographie Pfarrer Dr. Heiner Kücherer ..... 4

## 1. Idee und Perspektive

*-Tischvorlage für BKR-Sitzungen-*

### 1) Kontextualisierung:

Der landeskirchliche Strategieprozess wird bis 2032 dafür sorgen, dass Gottesdienste und Andachten an den Kernzeiten des Kirchenjahres in der Fläche nicht mehr von PfarrerInnen und PrädikantInnen allein versorgt werden können. Wir brauchen perspektivisch eine dritte Gruppe im Verkündigungsdienst der Kirche. Ich nenne sie vorläufig „neue Lektoren / Lektorinnen“ – wer einen besseren Begriff hat, bitte melden!

### 2) Ausrichtung:

Lektoren und Lektorinnen sind auf den Gemeindedienst (in Verbänden oder Regionen) bezogen, nicht auf den Kirchenbezirk. Darum bilden sie keine Konkurrenz zu PrädikantInnen. Das neue Lektorenamt ist eine hilfreiche Ergänzung, keine Alternative! Im besten Fall: eine Vorstufe zur Verantwortungsübernahme im Kirchenbezirk mit entsprechender Weiterbildung zum Prädikanten / Prädikantin (von Freiburg aus koordiniert).

### 3) Standards:

Wer im Gemeinde-Verbund oder der Region oder einer Profilkirche vor Ort verantwortlich elementare Gottesdienste und Andachten gestalten will, benötigt mindestens einen Jahreskurs. Also eine Begleitung über ein Kirchenjahr. Das kann in verschiedenen Modellen erfolgen: monatliche Treffen / regionale Studientage / Wochenendseminare. Die neuen Lektoren und Lektorinnen sollen eigenverantwortlich elementare Gottesdienste und Andachten gestalten. In den ersten drei Jahren unter Mentorat / Coaching der OrtspfarrerInnen oder von mir, perspektivisch dann von ausgebildeten MentorInnen aus dem Lektorendienst selbst. Das wird wachsen: Ich stelle mir eine Jahrestagung zur regelmäßigen Weiterbildung für Lektoren und Lektorinnen auf dem Schwanberg vor.

### 4) Warum Anselm Grün?

Lutherische Duale vs. psycho-spirituelle Ganzheitskonzepte. Trotz Vorbehalten erscheint mir der Weg von Pater Anselm Grün OSB lohnenswert. Pater Anselm erschließt Kirchenjahr wie Lebenszyklus theologisch, psychologisch wie spirituell reflektiert. Wer sein Buch „Einfach leben. Das große Buch der Spiritualität und Lebenskunst“ für ein Kirchenjahr durchlebt (!), also einen geistlichen Weg geht, wird Frucht tragen – auch wenn Ausgangs- und Zielorientierungen in evangelischer Perspektive anders gelagert sind.

### 5) Fluide und agil

Ich möchte die EB so weit wie möglich an die Entwicklung der Ortskirchen im Transformationsprozess annähern. Die EB als Servicetool der Kirchengemeinden im ländlichen Raum. Fertige Konzepte gibt es nicht, alles entsteht im Prozess. Das heißt nicht, dass ich auf Klärung und Entschiedenheit verzichte.

Dr. Heiner Kücherer, EB Odenwald-Tauber, 6.2.2022

## 2. Der Qualifizierungskurs (Pilotprojekt Jahreskurs 2022/2023)

Stand: 6.2.2022

### **Worum es geht:**

Eine Atmosphäre schafft Vertrauen, eine Geste tröstet, ein Wort überrascht, ein Gedanke erhellt, eine Stille beruhigt: eine Andacht, die hilft. Im Qualifizierungskurs lernen wir in einfachen Schritten, wie Gottesdienste und Andachten elementar gestaltet werden können. Ein Akzent des Kurses: Wir werden die Kraft biblischer Texte nicht allein in Kirchenräumen, sondern auch an besonderen Orten der Kultur- und Naturlandschaft erschließen. Am Ende des Kurses steht die mögliche Beauftragung, eigenständig Gottesdienste und Andachten in der Gemeinde vor Ort zu feiern.

### **Themen:**

Elementare Bibelkunde, Symbolik des Kirchenjahrs, Schöpfungsspiritualität, Dynamik von Kultur- und Naturräumen, rhetorische und liturgische Basics.

### **Methoden:**

Bibelarbeit, thematische Impulse, kreatives Schreiben, Stimmbildung, liturgisches Training, Achtsamkeitsübungen.

### **Aufbau:**

Modell Jahreskurs: 1- Einführungsabend / 9-Kursabende oder  
 Modell Studientage: 4 Studientage sonntags je 5 Std, Ort n.V. oder  
 Modell Kompaktseminare: 2 Wochenendseminare im Geistlichen Zentrum Schwanberg  
 Abschluss jeweils: Segnungsgottesdienst (mit Beauftragung)

### **Orte und Zeiten:**

Je nach Modell Kursabende in einer Kooperationsgemeinde vor Ort, Studientage (z.B. an den Stiftskirchen Wertheim und Mosbach, Kulturkirche Unterschüpf, Klosterkirche Lobenfeld), Seminare im Geistlichen Zentrum Schwanberg, Segnungsgottesdienst vorzugsweise in der Region der Kooperationsgemeinde.

### **Kursmaterial (zur Anschaffung empfohlen):**

Anselm Grün, Einfach leben. Das große Buch der Spiritualität und Lebenskunst. Verlag Herder, Freiburg im Breisgau 2011 (u.ö.). Anselm Grün, Heilsame Worte. Gebete für ein ganzes Leben. Verlag Herder, Freiburg im Breisgau 2010 (u.ö.). Ein Kurstagebuch eigener Wahl.

### **Leitung:**

Dr. Heiner Kücherer, Pfarrer, Regionalstelle EEB Odenwald-Tauber jeweils in Kooperation mit FachreferentInnen (PfarrerInnen, ReligionslehrerInnen, KirchenmusikerInnen ...) aus dem jeweiligen Kirchenbezirk.

**Teilnehmerzahl:** mind. 7, max. 12

### **Kosten (pro Person):**

Kompaktseminare: je 155 Eur zzgl. Fahrtkosten und Kursmaterial,  
 Kursabende (je 5 Eur) zzgl. Fahrtkosten und Kursmaterial  
 Studientage (je 40 Eur) zzgl. Fahrtkosten und Kursmaterial  
 Werbung und Referentenhonorare über EB finanziert. Kooperative Kirchengemeinden könnten die Eigenbeteiligung der TeilnehmerInnen hälftig bezuschussen!

**Kontakt:** Pfr. Dr. Heiner Kücherer, Tottenheimer Str. 13, 97944 Boxberg, 07930-367 o. 0157-32417769  
[www.kulturkirche-schuepfergrund.de](http://www.kulturkirche-schuepfergrund.de) oder [www.eeb-od-tauber.de](http://www.eeb-od-tauber.de)  
 heinrich.kuecherer@kbz.ekiba.de

### 3. Kurzbiographie Pfarrer Dr. Heiner Kücherer

*Pfarrer Dr. Heiner Kücherer*

**Stationen:** geb. 1969 in Heidelberg, aufgewachsen in einem Gartenbaubetrieb in Heidelberg-Handschuhseim, Studium ev. Theologie in Bethel, Bochum, Pietermaritzburg (Südafrika) und Göttingen (1989-1997), Lehrvikariat in Schillingstadt, Pfarrvikariat in Eppingen, Wiss. Mitarbeiter am PTS Heidelberg (2001-2004), Promotion über Katechismuspredigt in Heidelberg 2004. Seit 2004 Pfarrer im Schöpfer Grund, seit 2015 Mitversorgung Sachsenflur. Schwerpunkt Kulturkirchenarbeit seit 2007, Kontaktstudium Kulturmanagement (PH Ludwigsburg 2013-2016). Seit Nov. 2021 mit 50%-Deputat in der Regionalstelle Ev. Erwachsenenbildung Odenwald-Tauber. Meine theologischen Lehrer sind die lutherischen Systematiker Klaus Nürnberger (Pietermaritzburg) und Jörg Baur (Göttingen). Im Pfarramt systematische Erschließung der Theologie Paul Tillichs. Mitglied der Dt. Paul-Tillich-Gesellschaft. Verheiratet, zwei erwachsene Töchter.



**Publikationen:** Katechismuspredigt. Analysen und Rekonstruktionen ihrer Gestaltwerdung. Waltrop 2004/ Vom Rand der Transzendenz. Essays zur Kulturkirchenarbeit, Münster 2014/ Nichts Menschliches ist mir fremd. Warum die Homiletik von Anselm Grün lernen kann, Göttingen 2021 (Pastoraltheologie 2021/Heft 7)

#### **Schwerpunkte in der Ev. Erwachsenenbildung in der Perspektive kultureller Bildung**

- 1) **Schöpfungsspiritualität:** Kirchen und die „Große Transformation“ / Erschließung lutherischer Quellen im Blick auf Schöpfungsspiritualität
- 2) **Liturgische Bildung:** Aufbau eines Lektoren- und Lektorinnendienstes / Kurse in ökumenisch offener Spiritualität
- 3) **Kunst und Seelsorge:** Dialog mit Kunst und Kultur in Kirchenräumen / Kooperation mit freischaffenden Künstlern und Künstlerinnen

#### **Bevorzugte Arbeitsformen:**

- \*Themengottesdienste in Kirchenräumen (Übergänge von Spiritualität und Bildung).
- \*Arrangement und Moderation von Kulturprojekten (von Konzerten, Lesungen bis Installationen) in Kirchen und an Erlebnisorten der Landschaft.
- \*Vorträge (nie länger als 20-30 min!) und offene Diskussion.
- \*Konzeption von Kursen, Begleitung von Kleingruppen, Einzelbegleitung.

**Kontakt:** Pfr. Dr. Heiner Kücherer, Tottenheimer Str. 13, 97944 Boxberg, 07930-367 o. 0157-32417769  
[www.kulturkirche-schuepfergrund.de](http://www.kulturkirche-schuepfergrund.de) oder [www.eeb-od-tauber.de](http://www.eeb-od-tauber.de)  
[heinrich.kuecherer@kbz.ekiba.de](mailto:heinrich.kuecherer@kbz.ekiba.de)